

Evaluationsergebnisse
Modellstudiengang iMED
Wintersemester 2014/15
Modul E.1

06.01.2015

Es liegen **352 Fragebögen** vor.

Erläuterungen zur Darstellung:

- n = Anzahl der berücksichtigten Fragebögen
- M = Mittelwert (Arithmetisches Mittel)
- SD = Standardabweichung
- % zutreffend: Angabe in Prozent, wie häufig die Skalenpunkte 4-6 (positive Skalenhälfte) angekreuzt wurden. Vor dem Hintergrund positiver Verzerrungen bei Zufriedenheitsbefragungen schlägt Raspe (1983) vor, dass man erst dann von einer Zufriedenheit der Befragten ausgehen kann, wenn bei dem jeweiligen Merkmal mehr als 75% der Antworten in der positiven Skalenhälfte liegen.

Die Antwortskala ist sechsstufig aufgebaut, von 1 = „nicht zutreffend“ bis 6 = „sehr zutreffend“.

Allgemeine Aussagen

Modulthema / Wochenthemen / Vernetzung	N	M	SD	% zufrieden
Die Lehrveranstaltungen wiesen einen klaren Bezug zum Modulthema „Körperfunktionen I“ auf.	328	5,04	0,91	94,8%
Durch die übergeordneten Wochenthemen (Oberbauchschmerz: Magencarcinom; Ikterus: Leberzirrhose; Unterbauchschmerz: Appendizitis, Stuhlunregelmäßigkeiten/ Colonicarcinom; Anurie/Akuter Harnverhalt; Antriebslosigkeit/ Morbus Cushing) wurde der Lernstoff strukturiert.	329	3,42	1,35	52,0%
Im Rahmen des Moduls wurden inhaltliche Bezüge zwischen den beteiligten Fächern verdeutlicht.	330	4,74	0,95	90,9%
Die Bedeutung der Grundlagenfächer für die klinische Tätigkeit wurde deutlich.	330	5,01	0,92	94,5%
Die klinischen Fächer (Allgemeine Chirurgie, Innere Medizin-Gastroenterologie, Pharmakologie, Radiologie) stellten Bezüge zu den Grundlagenfächern her.	323	4,96	0,91	94,4%

Verhalten	N	M	SD	% zufrieden
Das Verhalten der Lehrenden gegenüber Studierenden war wertschätzend und respektvoll.	332	5,39	0,72	98,5%
Das Verhalten der Kommilitoninnen / Kommilitonen war wertschätzend und respektvoll.	330	5,21	0,88	94,8%

Organisation/ Prüfungen/ Zufriedenheit	N	M	SD	% zufrieden
Der Unterricht in diesem Modul war gut organisiert .	333	4,23	1,18	78,7%
Die Lernziele waren hilfreich für die Strukturierung des Lernstoffs.	307	4,26	1,09	81,1%
Mir war bekannt, welchen Stoff ich für die Leistungskontrollen lernen musste.	331	4,19	1,17	75,8%
Die Lernbelastung war in diesem Modul zu hoch.	334	5,09	0,99	92,8%
Mit dem Unterricht in diesem Modul bin ich insgesamt zufrieden .	333	4,35	0,96	85,3%
Mit meinem Medizinstudium im iMED-Hamburg bin ich bisher insgesamt zufrieden.	334	5,02	0,86	96,7%

Anatomie

	N	M	SD	% zufrieden
Vorlesung				
Mit der begleitenden Anatomie-Vorlesung bin ich insgesamt zufrieden.	315	5,09	0,93	94,6%
Praktikum (Histologie)				
Mit dem Praktikum bin ich insgesamt zufrieden.	332	4,61	0,97	89,5%
Der Kurs war gut organisiert.	332	4,67	0,96	91,0%
Die Lehrenden waren für ihre Lehrtätigkeit motiviert.	330	5,25	0,74	98,8%
Praktikum (Makroskopie: Präparierkurs)				
Mit dem Praktikum bin ich insgesamt zufrieden.	332	4,89	0,95	92,5%
Der Kurs war gut organisiert.	332	4,91	0,92	91,9%
Die Lehrenden waren für ihre Lehrtätigkeit motiviert.	332	5,28	0,85	96,7%

Biochemie

	N	M	SD	% zufrieden
Vorlesungen				
Mit den Vorlesungen der Biochemie (xxx) bin ich insgesamt zufrieden.	312	4,55	1,05	86,2%
Mit den Vorlesungen der Biochemie (xxx) bin ich insgesamt zufrieden.	313	4,58	1,06	87,9%
Praktika (2 Termine) (Lipide, Stoffwechsel)				
Mit den Praktika der Biochemie bin ich insgesamt zufrieden.	330	4,8	1,02	91,8%
Die Praktika waren war gut organisiert.	330	5,1	0,84	97,0%
Die Lehrenden waren für ihre Lehrtätigkeit motiviert.	329	5,18	0,8	97,0%
Seminar (8 Termine) (Lipide, Fettstoffwechselstörung, Stoffwechsel, Übergewicht, Sportmedizin, Aminosäurestoffwechsel, Nukleotide, Stoffwechselübersicht)				
Mit den Seminaren der Biochemie bin ich insgesamt zufrieden.	331	4,56	1,3	83,1%
Die Lehrenden waren für ihre Lehrtätigkeit motiviert.	330	5,00	1,01	93,3%

Physiologie

	N	M	SD	% zufrieden
Vorlesung „Niere“				
Mit der Vorlesung (xxx) bin ich insgesamt zufrieden.	319	5,24	0,93	95,9%
Praktikum (Niere)				
Mit dem Praktikum der Physiologie bin ich insgesamt zufrieden.	296	5,20	0,89	95,9%
Das Praktikum war gut organisiert.	296	5,34	0,80	97,0%
Die Lehrenden waren für ihre Lehrtätigkeit motiviert.	296	5,60	0,61	99,3%
Seminar (Niere, Säure/Basen)				
Mit dem Seminar der Physiologie bin ich insgesamt zufrieden.	329	5,34	0,8	98,2%
Die Lehrenden waren für ihre Lehrtätigkeit motiviert.	329	5,54	0,65	99,4%

Einführung Klinische Medizin (EKM)

	N	M	SD	% zufrieden
Aussagen zum Kurs (UKurs Herz, UKurs abdominelle Untersuchung, UKurs Anamnese Abdomen; 3 Termine)				
Mit dem EKM-Kurs bin ich insgesamt zufrieden	333	4,93	1,06	92,2%
Der Kurs war gut organisiert.	333	4,76	1,17	88,0%
Die Lehrenden waren für ihre Lehrtätigkeit motiviert.	334	5,25	0,94	95,2%
Aussagen zum Übung				
Mit der Übung dieses Faches bin ich insgesamt zufrieden.	332	4,90	1,02	92,2%
Die Lehrenden waren für ihre Lehrtätigkeit motiviert.	332	5,13	0,95	94,9%
Die Übung der EKM war gut organisiert.	332	4,88	1,07	90,4%

Teamteaching

	N	M	SD	% zufrieden
Das Teamteaching / die Patientenvorstellung „Magencarcinom“ war hilfreich, um mir die Verbindungen zwischen theoretischen und klinischen Aspekten zu verdeutlichen.	217	4,88	0,95	94,5%
Das Teamteaching / die Patientenvorstellung „Appendizitis“ war hilfreich, um mir die Verbindungen zwischen theoretischen und klinischen Aspekten zu verdeutlichen.	173	4,76	1,11	89,6%
Das Teamteaching / die Patientenvorstellung „Lebercarcinom“ war hilfreich, um mir die Verbindungen zwischen theoretischen und klinischen Aspekten zu verdeutlichen.	225	4,96	0,94	93,8%
Das Teamteaching / die Patientenvorstellung „Intersexualität“ war hilfreich, um mir die Verbindungen zwischen theoretischen und klinischen Aspekten zu verdeutlichen.	183	4,54	1,41	80,3%
Das Teamteaching / die Patientenvorstellung „Hyperlipoproteinämie“ war hilfreich, um mir die Verbindungen zwischen theoretischen und klinischen Aspekten zu verdeutlichen.	256	5,03	0,84	96,1%
Das Teamteaching / die Patientenvorstellung „Alkohol“ war hilfreich, um mir die Verbindungen zwischen theoretischen und klinischen Aspekten zu verdeutlichen.	247	4,89	1,09	89,5%
Das Teamteaching / die Patientenvorstellung „Glycogenose“ war hilfreich, um mir die Verbindungen zwischen theoretischen und klinischen Aspekten zu verdeutlichen.	225	5,16	0,85	95,1%
Das Teamteaching / die Patientenvorstellung „Aminosäuren“ war hilfreich, um mir die Verbindungen zwischen theoretischen und klinischen Aspekten zu verdeutlichen.	225	5,13	0,8	96,4%

Problemorientiertes Lernen

	N	M	SD	% zufrieden
Die Fälle boten genügend Anreiz für eine Diskussion.	255	4,77	1,11	89,8%
Die studentische Tutorin/ der studentische Tutor moderierte und unterstützte den Lernprozess in der Gruppe angemessen.	247	4,71	1,44	82,6%
Das Tandem-Konzept aus studentischer Tutorin/ studentischem Tutor und supervidierender Dozentin/ supervidierendem Dozenten war hilfreich für den Lernprozess in der Gruppe.	237	4,16	1,61	69,6%
Mit der Lehrveranstaltung POL bin ich insgesamt zufrieden.	254	4,53	1,34	80,3%

Klinische Fächer (Innere Medizin-Gastroenterologie, Allgemein Chirurgie, Pharmakologie, Radiologie)

Innere Medizin-Gastroenterologie / Allgemein Chirurgie

	N	M	SD	% zufrieden
Vorlesung Innere Medizin-Gastroenterologie / Allgemein Chirurgie (Abdominelle Untersuchung)				
Mit der Vorlesung „Abdominelle Untersuchung“ bin ich insgesamt zufrieden.	228	4,94	0,99	93,4%
UaK Innere Medizin- Gastroenterologie (Sonographische Medizin, 1 Termin)				
Mit dem UaK "Sonographische Medizin" bin ich insgesamt zufrieden.	283	5,65	0,67	98,9%
Die Lehrenden waren für ihre Lehrtätigkeit motiviert.	281	5,62	0,76	97,2%
Der UaK der Inneren Medizin war gut organisiert.	282	5,45	1,00	94,3%

Nahtkurs	N	M	SD	% zufrieden
Mit dem Nahtkurs bin ich insgesamt zufrieden.	309	5,37	0,86	97,7%
Der Kurs war gut organisiert.	309	5,33	0,89	95,8%
Die Lehrenden waren für ihre Lehrtätigkeit motiviert.	309	5,20	1,11	92,9%

Pharmakologie

Vorlesung Pharmakologie (Pharmakokinetik, 3 Termine)	N	M	SD	% zufrieden
Mit der Vorlesung „Pharmakokinetik“ bin ich insgesamt zufrieden.	277	5,34	0,86	96,8%

UaK Radiologie

	N	M	SD	% zufrieden
Mit dem UaK dieses Faches bin ich insgesamt zufrieden.	287	5,38	0,78	97,9%
Die Lehrenden waren für ihre Lehrtätigkeit motiviert.	287	5,35	0,83	96,2%
Der UAK der Radiologie war gut organisiert.	286	5,42	0,79	98,3%

Crashkurs Chemie

Wie häufig haben Sie am Crashkurs Chemie teilgenommen?					
keine Angabe	nie	1x	2x	3x	4x
44	132	37	51	41	46
12,5%	37,6%	10,5%	14,5%	11,7%	13,1%

Bitte schätzen Sie Ihre Kenntnisse in Chemie vor dem Studium (Schulwissen) ein:				
Keine Angabe	geringe Kenntnisse	Mittelstufe	Oberstufe	Oberstufe (erhöhtes Niveau/ Leistungskurs)
32	31	73	129	86
9,1%	8,8%	20,8%	36,8%	24,5%

Ohne Studierende, die angeben „nie“ am Crashkurs teilgenommen zu haben.	N	M	SD	% zufrieden
Der Crashkurs war hilfreich zur Vorbereitung der Lehrveranstaltungen z. B. in Biochemie.	154	5,49	0,85	97,4%
Die Lehrenden waren für ihre Lehrtätigkeit motiviert.	161	5,63	0,67	99,4%
Mit dem Crashkurs Chemie bin ich insgesamt zufrieden.	161	5,52	0,76	0,98%

	N	M	SD	% zufrieden
Mit den online zur Verfügung gestellten Crashkurs-Unterlagen bin ich zufrieden.	113	5,48	0,76	98,2%

Haben Sie die online zur Verfügung gestellten Crashkurs-Unterlagen genutzt zur...			
Vor-/Nachbereitung der Crashkurse	Vor-/Nachbereitung von Regellehrveranstaltungen	Prüfungsvorbereitung	Keine Nutzung
49	44	64	188

Einrichtungen am UKE

Ärztliche Zentralbibliothek

Wie oft haben Sie im vergangenen Modul die Einrichtungen der ÄZB genutzt?				
nie	1x	2-10x	11-20x	>20x
30	22	154	59	86
8,5%	6,3%	43,9%	16,8%	24,5%

	N	M	SD	% zufrieden
Mit den Einrichtungen der ÄZB bin ich insgesamt zufrieden.	325	5,13	0,88	95,1%

MediTreff

Wie oft haben Sie im vergangenen Modul das MediTreFF genutzt?					
nie	1x	2-3x	4-6x	7-10x	>10x
120	48	79	44	17	11
9,1%	34,2%	13,7%	12,5%	4,8%	3,1%

	N	M	SD	% zufrieden
Mit dem MediTreFF bin ich insgesamt zufrieden.	233	5,24	0,78	97%

Tutorium Punktionstechniken

Haben Sie am Tutorium Punktionstechniken teilgenommen?	
ja	nein
35	316
10,0%	90,0%

	N	M	SD	% zufrieden
Mit dem Tutorium Punktionstechniken bin ich insgesamt zufrieden.	31	5,45	0,98	96,8%

iMED-Textbook

	kann ich nicht beurteilen	keine Nutzung	bis 5 Stunden	6 bis 10 Stunden	11 bis 15 Stunden	15 bis 21 Stunden	mehr als 21 Stunden
Nutzung des iMED-Textbooks in dem Modul:	30	142	97	35	17	9	21
	8,5%	40,5%	27,6%	10,0%	4,8%	2,6%	6,0%

Ohne Studierende, die angeben iMED-Textbook nicht genutzt zu haben oder es nicht beurteilen möchten.	N	M	SD	% zufrieden
Ich bin mit dem Angebot iMED-Textbook insgesamt zufrieden.	211	4,30	1,28	80,1%
Das iMED-Textbook stellt für mich eine wichtige Lernressource dar.	225	3,51	1,60	53,8%
Die eingestellten Inhalte waren für mein Selbststudium hilfreich.	200	4,11	1,49	71,0%
Gesuchte Inhalte konnten von mir zügig aufgefunden werden.	202	4,10	1,44	68,8%

Mentoring-Programme

	ja	%	nein	%
Ist Ihnen das allgemeine Mentoringprogramm für Studierende bekannt?	325	92,6%	26	7,4%
Nehmen Sie am allgemeinen Mentoringprogramm für Studierende teil?	157	44,7%	194	55,3%
Ist Ihnen das MentoringprogrammPlus für Studierende bekannt?	83	23,6%	268	76,4%
Nehmen Sie am MentoringprogrammPLUS für Studierende teil?	16	4,6%	335	95,4%

Demographische Daten

Geschlecht	N	%
Männlich	136	38,7
Weiblich	203	57,8
Keine Angabe	12	3,4
Gesamt	351	100

Altersgruppe						
jünger als 21 Jahre	21-25 Jahre	26-30 Jahre	31-35Jahre	36-40Jahre	älter als 40 Jahre	Keine Angabe
123	154	54	4	2	2	11
35,0%	43,9%	15,4%	1,1%	0,6%	0,6%	3,1%

Hochschulzugang							
anderer Hochschulzugang	Ausschließlich Abitur-Note	Wartezeit	HAM-Nat	HAM-Nat und HAM-Int	Auslandsquote	Studienplatzwechsel/-tausch	keine Angabe
20	46	48	101	103	11	9	15
5,7%	13,1%	13,7%	28,8%	29,3%	3,1%	2,6%	4,3%

Deutschkenntnisse	N	M	SD	% >3
Meine Deutschkenntnisse sind völlig ausreichend um Lehrinhalte und Zusammenhänge zu verstehen.	349	4,30	1,45	73,1%